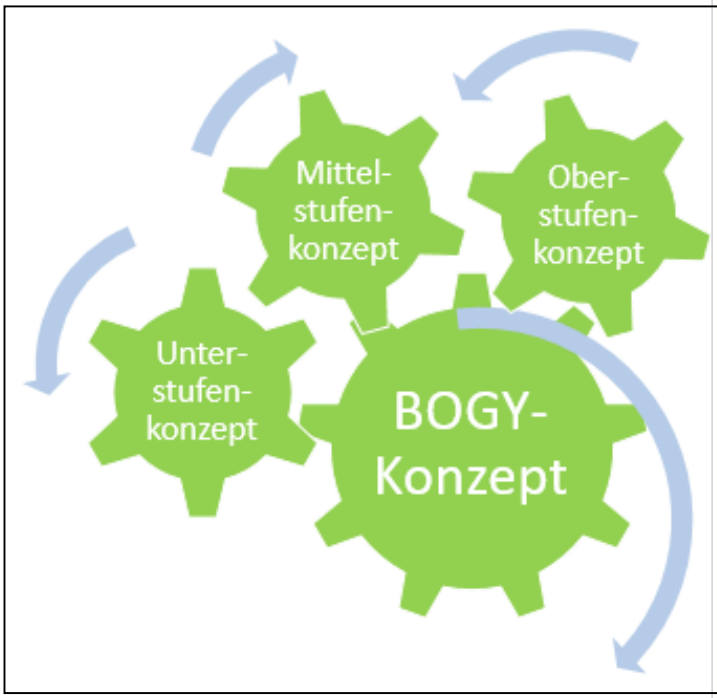
AUGUSTE PATTBERG
GYMNASIUM

BOGY
Konzept



Berufs- und
Studienorientierung

BOGY-Beauftragte

StR‘ in Chantal Fischer

AUGUSTE PATTBERG
GYMNASIUM

Vorwort

Die Berufs-und Studienorientierung verstehen wir am Auguste-Pattberg-Gymnasium als Teil der **Persönlichkeitsentwicklung**. Im Zentrum stehen das Entdecken der eigenen **Stärken** und die Fähigkeit zur **Selbstreflexion**.
Da es sich um einen individuellen Orientierungsprozess handelt, besteht unser Konzept aus **verpflichtenden** und **optionalen Elementen**.

Ein **Portfolio** soll ab **Klasse 5** zum Beispiel als BOGY-Ordner (grüne Mappe) angelegt werden. Der BOGY-Ordner soll alle gesammelten Informationen, Bescheinigungen, Berichte usw. enthalten und dient als Grundlage für mögliche individuelle Beratungsgespräche. Dieses Portfolio soll helfen, den eigenen Entwicklungsprozess nachzuvollziehen.

Stand : September 2021

Klassen-stufe	**Angebote der Studien- und Berufsorientierung am APG**	**Umsetzung durch**	**Material**	**Zeitlicher Umfang mind.**	**Weitere Beiträge / Ergänzungen der einzelnen Fächer**
5	Verpflichtend: Methodentag: „Lernen-Lernen“ *Optional: pädagogische Freizeit, Besuch der Jugendfarm*	Klassenlehrer (In) / Stellvertreter(In)	Ordner zu „Lernen-Lernen“	1 Schultag	
6	Verpflichtend: 1. Eine LQ- Stunde zum Thema Traumberuf 2. Teilnahme am „Tag der Berufsorientierung (immer an einem Tag des mündlichen Abiturs) 3. Eine LQ- Stunde Nachbesprechung des Tagespraktikums *Optional: Erweiterung auf mehr LQ-Stunden zum Thema „Traumberuf“, Besuch der Jugendfarm, Teilnahme am Girls / Boys Day*	Klassenlehrer (In) / Stellvertreter(In) Aufgaben: ⇨ Durchführung der LQ-Stunden ⇨ Austeilen und verwalten des Informations-briefes Bei Bedarf Unterstützung durch die BOGY-Lehrkraft	1. Arbeitsblätter zum Thema „Traumberuf“ 2. Informationsbrief zum „Tag der Berufsorientierung “ 3. Reflexionsbogen	1 Schultag + 2 Unterrichtsstunden	
7	Verpflichtend: 1. Teilnahme am „Tag der Berufsorientierung (immer an einem Tag des mündlichen Abiturs) 2. Eine Unterrichtsstunde Nachbesprechung des Tagespraktikums	Klassenlehrer (In) / Stellvertreter(In) oder nach Rücksprache mit dem (der) Klassenlehrer(In) ein beliebige(r) Fachlehrer(In)	1. Informationsbrief zum „Tag der Berufsorientierung “ 2. Reflexionsbogen	1 Schultag + 1 Unterrichtsstunde	Methodentag: GFS M: Prozentwert, Grundwert und Prozentsatz in Alltagssituationen berechnen Zinsen, Zinssatz und Zinseszinsen berechnen

	Optional: „Mitmachen Ehrensache“, Besuch der Jugendfarm, Teilnahme am Girls / Boys Day	Aufgaben: ⇨ Austeilen und verwalten des Informations-briefes ⇨ Nachbesprech-ung des Tages-praktikums			Tilgung/Sparrate und Laufzeit näherungsweise bestimmen ⇨ Berufsfeld: Bank
8	Verpflichtend: 1. Teilnahme am „Tag der Berufsorientierung (immer an einem Tag des mündlichen Abiturs) 2. Eine Unterrichtsstunde Nachbesprechung des Tagespraktikums *Optional: „Mitmachen Ehrensache“, Teilnahme am Girls / Boys Day*	GK-Lehrkraft Aufgaben: ⇨ Austeilen und verwalten des Informations-briefes ⇨ Nachbesprech-ung des Tages-praktikums	1. Informationsbrief zum „Tag der Berufsorientierung “ 2. Reflexionsbogen	1 Schultag + 1 Unterrichtsstunde	GK: Besuch der Gemeinde oder des Gerichts
9	Verpflichtend: 1. Teilnahme am „Tag der Berufsorientierung (immer an einem Tag des mündlichen Abiturs) 2. Eine Unterrichtsstunde Nachbesprechung des Tagespraktikums 3. Bewerbungstraining bei der Sparkasse *Optional: „Mitmachen Ehrensache“, Teilnahme am Girls / Boys Day,*	GK/WBS-Lehrkraft Aufgaben: ⇨ Austeilen und verwalten des Informations-briefes ⇨ Nachbesprech-ung des Tages-praktikums Deutsch-Lehrkraft Aufgaben: ⇨ Organisation und	1. Informationsbrief zum „Tag der Berufsorientierung “ 2. Reflexionsbogen 3. Materialien der Sparkasse	2 Schultage + 1 Unterrichtsstunde	D: Berufe kennenlernen, die Bewerbung E: Bewerbung, Vorstellungs-Gespräche /Jobday GK/WBS: Betriebsbesichtigung oder Besichtigung einer politischen Institution

	Lehrstellenbörse in der Pattberghalle	Durchführung des Bewerbungs-trainings beim Kooperations-partner			
10	Verpflichtend: 1. Teilnahme am „Tag der Berufsorientierung (immer an einem Tag des mündlichen Abiturs) 2. Eine Unterrichtsstunde Nachbesprechung des Tagespraktikums *Optional: „Mitmachen Ehrensache“, Teilnahme am Girls / Boys Day, Lehrstellenbörse in der Pattberghalle* *Exkursion: Besuch einer Studien- und Berufsmesse*	GK/WBS-Lehrkraft Aufgaben: ⇨ Austeilen und verwalten des Informations-briefes ⇨ Nachbesprech-ung des Tages-praktikums	1. Informationsbrief zum „Tag der Berufsorientierung “ 2. Reflexionsbogen	1 Schultag + 1 Unterrichtsstunde	F: Beruf/Bewerbung/ Ferienjob Esp: Bewerbungs-training auf Spanisch Ch: Besuch eines Betriebs bzw. Labors GK/WBS: Betriebs-besichtigung oder Besuch einer politischen Institution
11	Verpflichtend: BOGY-Woche *Optional: Verlängerung der BOGY-Woche in die Ferien, Teilnahme am Girls / Boys Day, „Mitmachen Ehrensache“, Lehrstellenbörse in der Pattberghalle, „Tag der Berufsorientierung“ an einem Tag des mündlichen Abiturs, BEST-Seminar,*	GK/WBS-Lehrkraft Aufgaben: ⇨ Austeilen und einsammeln der Informations-schreiben ⇨ Weiterleitung der Informationen an die BOGY-Lehrkraft	1. Informationsbriefe zur BOGY-Woche 2. BOGY-Kompass 3. Checkliste für den BOGY-Bericht 4. Bewertungsbogen für den BOGY-Bericht	5 Schultage	Esp: Bewerbungs-training auf Spanisch GK/WBS: Betriebs-besichtigung oder Besuch einer politischen Institution

	Exkursion: Besuch einer Studien- und Berufsmesse	⇨ Inhaltliche Vorbereitung der BOGY-Woche ⇨ Begleitung und Bewertung des BOGY-Berichts ⇨ Nachbesprech-ung der BOGY-Woche BOGY-Lehrkraft Aufgaben: ⇨ Informieren der Kollegen, Eltern und Schüler(Innen) ⇨ Erneuern und verwalten der Informations-schreiben ⇨ Begleiten der BOGY-Woche durch das anteilige Besuchen der Praktikanten Fachlehrkräfte der Klassenstufe 11: ⇨ Begleiten der BOGY-Woche durch das			

		anteilige Besuchen der Praktikanten, soweit dies die jeweiligen Gegebenheiten zulassen.			
KS1-2	Verpflichtend sind 6 Module: Modul 1: Auftaktveranstaltung mit analysieren und recherchieren der Interessen, Fähigkeiten und Ziele (90min) Modul 2: Orientierungstest (90min) Modul 3: Studieninformationstag Modul 4: Externe Beratung (mind. 90min) Modul 5: Studien-Ausbildungsbotschafter (90min) Modul 6: Gelenkte Recherche *Optional: BEST-Seminar, „Mitmachen Ehrensache“, Lehrstellenbörse in der Pattberghalle, Vortrag zum Thema Stipendium*	BOGY-Lehrkraft Aufgaben: ⇨ Infomieren der Kollegen, Eltern und Schüler(Innen) ⇨ Ausführung bzw. Organisation der Module 1,3,4,5,6 GK/WI-Lehrkraft Aufgabe: ⇨ Ausführung des Moduls 2 Tutor(In) Aufgabe: Gelegentliches austeilen von Informationen Alle Kurs-Lehrkräfte: Ausfall von Unterricht z.B. am Studien-informationstag oder durch Zusatz-veranstaltungen	1. Informationswand 2. ggf. Informations-briefe und Handouts 3. ggf. weiterführen des BOGY-Kompasses	4 Schultage	Bio: Gentechnik - Experimenta HN im Genlabor Berufsfeld: Arbeiten im Labor Sp: Ausbildung zum Schülermentor „Trainerausbildung“ Ch: Kohlenhydrate-Besichtigung Südzucker Offenau Ch: BASF Betriebsausbildung Seminarkurse: Betriebsbesichtig-ungen und Praktika Berufswahl-Coaching Assessmentcenter-Training GK: Vortrag der Bundeswehr

Einbindung der Elternschaft	Einbindung der Kooperationspartner
a) Informationen zu BOGY an Elternabenden (insbesondere Klasse 11 und KS1-2) b) Rechtzeitige Bekanntgabe der Termine zur Studien – und Berufsorientierung am APG c) Informationsschreiben für die Eltern d) Eltern als Experten z. B bei der Veranstaltung „Abitur und was dann?“	a) Tag der Berufsorientierung (Vergabe von Praktika) b) BOGY-Woche (Vergabe von Praktika) c) Mitwirkung an der Veranstaltung „Abitur und was dann?“ d) Extra Veranstaltungen nur für die Kursstufe e) Nach Bedarf Einbindung verschiedener Angebote in den Unterricht

Weiterhin gilt:

1. Zusätzliche Informationen oder eine individuelle Beratung erfolgt über die BOGY-Lehrkraft (Frau Fischer; Kontakt: chantal.fischer@apg-mosbach.de)
2. Eine verpflichtende Teilnahme an der Veranstaltung „Abitur und was dann?“ (alle zwei Schuljahre - im Wechsel APG und NKG) für alle Klassen 9-KS2
3. Über alle Informationsveranstaltungen hinaus kann jede Schülerin, jeder Schüler bei der Bundesagentur für Arbeit (Mosbach) einen Termin für eine kostenlose Berufs- bzw. Studienberatung vereinbaren. Solche Beratungen sind in Kleingruppen, aber auch individuell möglich.

Auf folgenden Internetseiten gibt es zusätzliche Informationen (Stand Oktober 2018):	
https://www.apg-mosbach.de/ http://www.schule-bw.de/themen-und-impulse/leitperspektiven/berufliche-orientierung/bogy https://www.girls-day.de/ https://www.boys-day.de/ https://berufenet.arbeitsagentur.de/ https://www.mitmachen-ehrensache.de/	http://www.was-studiere-ich.de/ https://www.studieren-in-bw.de/ https://www.studieren-in-bw.de/vor-dem-studium/entscheidungstraining_best/ https://www.studieren-in-bw.de/vor-dem-studium/studieninformationstag/